

- 11.35 Uhr Diskussion
- 11.55 Uhr Pause
- 12.10 Uhr Das Verfassungsrecht als vergessener Rahmen der Gewerbeordnung
Prof. Dr. Stephan Rixen
- Kommentar aus der Praxis
RA Prof. Dr. Ulrich Repkewitz
- 13.10 Uhr Diskussion
- 13.30 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr Die Gewerbeordnung als anachronistisches oder geordnetes Regelwerk?
Prof. Dr. Matthias Rossi
- Kommentar aus der Praxis
Ltd.Städt.Direktor Martin Schulze-Werner
- 15.30 Uhr Diskussion
- 15.50 Uhr Pause
- 16.10 Uhr Senkung von Bürokratielasten durch ein digitales Portalmodell
Prof. Dr. Winfried Kluth
- Kommentar aus der Praxis
RA Dirk Palige
- 17.10 Uhr Diskussion
- 17.30 Uhr Schlusswort
Prof. Dr. Winfried Kluth

Organisatorische Hinweise

Organisation

Prof. Dr. Winfried Kluth
Lehrstuhl für Öffentliches Recht
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Universitätsplatz 10a
06099 Halle

Prof. Dr. Stefan Korte, Dipl.-Kfm.
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
insb. Öffentliches Wirtschaftsrecht
TU Chemnitz
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Thüringer Weg 7
09126 Chemnitz

Anmeldung und weitere Informationen

Bitte senden Sie die verbindliche Anmeldung
mit Angaben zu Person und Funktion
bis zum 21.09.2019 an:

melissa.linke@jura.uni-halle.de

Stichwort
Gewerbeordnung

Teilnahmegebühr
70 €
(Mitglieder IMBR: 50 €;
Universitätsangehörige: 10 €)

Kontinhaber: IMBR
IBAN: DE96 8005 3762 0386 3199 22
BIC: NOLADE21HAL
Betreff: Gewerbeordnung

IMBR



Institut für
Marktordnungs-
und Berufsrecht

Einladung zur Tagung

am 26. und 27. September 2019

150 Jahre Gewerbeordnung

Aktualität und Entwicklungs-
bedarf eines Gesetzes aus
dem Industriezeitalter im
Übergang zu einer digitalen
Leistungsgesellschaft

Veranstaltungsort

Vertretung des Landes
Sachsen-Anhalt beim Bund
Luisenstraße 18
10117 Berlin
Tel.: +49 30 243458-60
Fax: +49 30 243458-37
Internet: <http://www.lv.sachsen-anhalt.de>
Hinweise zur Anreise finden Sie auf der
Homepage der Landesvertretung.

Zur Thematik

Im Juni 2019 feiert die Gewerbeordnung ihr 150-jähriges Bestehen. Dieses damit älteste wirtschaftsverwaltungsrechtliche Gesetz im deutschen Rechtsraum war ursprünglich ein „Vollgesetz“, weil in ihm sämtliche regelungsbedürftige Fragen gewerblicher Aktivität von der Tätigkeitsaufnahme und deren Auswirkungen auf die Umwelt über den Umgang mit Arbeitnehmern bis zur Tätigkeitsbeendigung normiert wurden. Zumindest in ihren Grundstrukturen ist die Gewerbeordnung weitgehend unverändert geblieben, hat also den immer wiederkehrenden Debatten um Entbürokratisierung und Deregulierung im Großen und Ganzen Stand gehalten. Diese hohe Änderungsresistenz ist auch darauf zurückzuführen, dass in der Vergangenheit immer wieder spezielle Regelungsbereiche in eigenständige Gesetze überführt worden sind. Hierzu gehören etwa das Immissionsschutz- (vgl. §§ 16 ff., 26 ff. GewO) oder das Gerätesicherheitsrecht (vgl. §§ 24 f. GewO a.F.). Zudem wurden einige gewerberechtliche Bestimmungen etwa zum Spielhallen- oder Messerecht im Rahmen der Föderalismusreform I den Landesgesetzgebern überantwortet.

Trotz der damit verbundenen Schmälerungen ihres Anwendungsbereichs bleibt die Gewerbeordnung eine Art „Grundgesetz“ für die hoheitliche Regelung unternehmerischer Aktivität – sei es als einzig relevanter Rechtsrahmen für eine gewerbliche Tätigkeit, sei es im Sinne eines Allgemeinen Teils für spezielleres Bundesrecht oder sei es im Sinne eines Orientierungspunktes für den Landesgesetzgeber. Diese nach wie vor hohe Bedeutung ist Grund genug, die Gewerbeordnung mit einer rechtswissenschaftlichen Tagung zu „feiern“, zumal sie auch derzeit aufgrund der voranschreitenden Digitalisierung und Europäisierung des Wirtschaftsverkehrs nicht zur Ruhe kommt, sondern neuertlichem Novellierungsdruck ausgesetzt ist. Auch deshalb werfen das Gewerberecht im Allgemeinen und die Gewerbeordnung im Besonderen verschiedene Rechtsprobleme auf, die anlässlich der geplanten Tagung aufbereitet, diskutiert und natürlich auch einer Lösung zugeführt werden sollen.

Donnerstag, den 26.09.2019

- 16.00 Uhr Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Stefan Korte
- 16.15 Uhr Liberalisierung oder Reglementierung?
Prof. Dr. Christian Calliess
- 17.00 Uhr Die Gewerbeordnung im Blickwinkel
rationaler Gesetzgebung
MinR PD Dr. Dr. Armin Steinbach
- 17.45 Uhr Diskussion
- 18.15 Uhr Podiumsdiskussion:
Entwicklungsperspektiven für die
Gewerbeordnung
Impuls: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Rolf Stober

Freitag, den 27.09.2019

- 09.00 Uhr Zivil- und Gewerberecht als wechselseitige
Auffangordnungen
Prof. Dr. Dagmar Gesmann-Nuissl

Kommentar aus der Praxis
Dr. Mona Moraht
- 10.20 Uhr Pause
- 10.35 Uhr Die Schattenseiten der Europäisierung des
Gewerberechts
Prof. Dr. Stefan Korte
- 11.15 Uhr Reformperspektiven in Wissenschaft
und Praxis
Prof. Dr. Sven Eisenmenger